

| | |
|--------------------|---|
| Ort | Eidgenössische Forschungsanstalt WSL Zürcherstrasse 111, 8903 Birmensdorf, www.wsl.ch Engler-/Flurysaal |
| Tagungsleiterin | Janine Bolliger |
| Leitungsteam | Matthias Bürgi, Anna Hersperger, Rolf Holderegger, Marcel Hunziker, Felix Kienast, Silvia Tobias |
| Organisation | Susanne Raschle, Sandra Gurzeler, Ruth Landolt, Peter Longatti |
| Tagungssekretariat | Event Office Eidg. Forschungsanstalt WSL Susanne Raschle forum@wsl.ch |
| Gebühr | CHF 170.– (für Studierende CHF 90.–) inklusive Pausenverpflegung, Mittagessen und Tagungsunterlagen |
| Unterlagen | Tagungsband mit einer Zusammenfassung der Referate |
| Anmeldung/Zahlung | www.wsl.ch/forum , Anmeldeschluss 1. November 2010 |



Landschaftsqualität

Konzepte, Indikatoren
und Datengrundlagen

23. November 2010, WSL Birmensdorf



Landschaftsqualität

Konzepte, Indikatoren und Datengrundlagen

Die Schweiz hat auf kleinstem Raum eine äusserst vielfältige Landschaft. Diese stellt ein wichtiges Kapital für den Tourismus, die Alltagserholung aber auch für den Schutz der Biodiversität dar. Die Multifunktionalität der Landschaft zu erhalten und deren Qualität zu erhöhen, sind deshalb erklärte Ziele der Gemeinden, Kantone und des Bundes. Doch was ist Landschaftsqualität und wie lässt sie sich messen? Welche wissenschaftlichen Konzepte stehen hinter diesem Begriff? Wie können Qualitätsziele erreicht werden und welche Daten sollen für ein Monitoring der Landschaftsqualität erhoben werden? Diese wichtigen Fragen werden in verschiedenen Forschungsprojekten zusammen mit Praktikerinnen und Praktikern angegangen. Die Resultate sind aber oft nicht «pfannenfertig», sondern müssen im gegenseitigen Austausch zwischen Praxis und Forschung vertieft werden. Das Forum für Wissen der WSL widmet sich seit vielen Jahren diesem Wissensaustausch. Im Jahr 2010 stellt es das Thema «Landschaftsqualität» ins Zentrum.

Anhand ausgewählter praxisnaher Untersuchungen soll das Thema Landschaftsqualität aus landschaftsökologischer, sozialwissenschaftlicher und planerischer Sicht diskutiert werden. Referierende aus Wissenschaft und Praxis zeigen auf, welche Rolle die Qualität der Landschaft zum Beispiel für die Gesundheit spielt, und welche Kleinstrukturen für die Qualität der Alltagslandschaft wichtig sind. Der Einsatz virtueller Landschaften in der Planung wird ebenso vorgestellt wie Erfahrungsberichte und erste Ergebnisse aus kantonalen und nationalen Landschaftsbeobachtungsprojekten. Um das Gespräch zwischen den Teilnehmenden zu fördern, sind Marktstände vorgesehen, wo Kontakte geknüpft sowie Erfahrungen und neuste Arbeiten ausgetauscht werden können.

Die Tagung richtet sich an Fachleute aus der Praxis und Forschung sowie an Studierende. Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, sich fundiert mit dem Thema Landschaftsqualität und deren Messung auseinanderzusetzen.

Marktstände

Landschaft in der Lehre. Matthias Bürgi, WSL

Forum Landschaft – Forum Paysage/Landschaft und erneuerbare Energie EEL. Barbara Marty und Marion Regli, Forum Landschaft

Forum Früherkennung Natur und Landschaft. Urs Meyer, KBNL Geschäftsstelle

Büchertisch mit landschaftsrelevanten Publikationen, die von WSL Personen und Gastvortragenden/Marktständen produziert wurden. Ruth Landolt, WSL



Tagungsleitung: Janine Bolliger, WSL

- 08.30 Registrierung
- 09.00 Begrüssung: James Kirchner, Direktor WSL
- 09.10 Einleitung: Janine Bolliger, WSL
- 09.20 Landschaftsdienstleistungen: ein taugliches Konzept für Forschung und Praxis? Felix Kienast, WSL
- 10.05 Pause, Besuch der Marktstände und Networking
- 10.45 Vorhandene Daten – fehlende Daten: die Bedeutung von Landschaftsqualitäts-Daten in einer kantonalen Naturschutzfachstelle
André Stapfer, Abteilung Landschaft und Gewässer, Departement Bau, Verkehr und Umwelt, Kanton Aargau
- 11.10 Landschaftsbeobachtung Schweiz (LABES): Konzept für ein langfristiges Monitoring
Gilbert Thélin, BAFU
- 11.35 Landschaftsbeobachtung Schweiz (LABES): Erste Resultate
Ulrich Roth, Sigmaphan, Bern
- 12.00 Bänke, Schilder, Robidogs, usw.: Detaillierte Daten zur Alltagslandschaft
Anna Hersperger, WSL
- 12.30 Mittagspause
- 14.00 Die Bedeutung der Landschaft für den Menschen - Grundlegendes aus Theorie, Empirie und Praxis
Marcel Hunziker, WSL
- 14.25 Die Bedeutung der Landschaft für die menschliche Gesundheit – Ergebnisse neuester Untersuchungen der WSL
Nicole Bauer, WSL
- 14.50 Pause
- 15.20 Landschafts- und Projektvisualisierung: Technische Möglichkeiten und sinnvolle Anwendung
Alexander Mathys, Mathys Partner Visualisierung
- 15.45 Virtuelle Landschaften zur partizipativen Planung der Landschaftsentwicklung – Einsatz und Nutzen von 3D Landschaftsvisualisierungen in Planungsworkshops
Ulrike Wissen, ETH Zürich
- 16.10 Tagungszusammenfassung durch Matthias StremLOW, BAFU
- 16.30 Verabschiedung durch Niklaus Zimmermann, Landschaftsbeauftragter WSL